

Niederschrift

Sportausschuss

SportA/IX/016

Dienstag, 29.01.2019, 18:00 Uhr

Bürgerhaus, Clubraum 3, 2. Etage,

Am Neumarkt 6, 41564 Kaarst

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 31 iVm. § 19 der Geschäftsordnung
- 3 Bericht der Verwaltung über nicht ausgeführte Beschlüsse
Vorlage: IX/2915
- 4 Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Kaarst
 - 4.1 Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Kaarst - Sachstandsbericht
Vorlage: IX/2906
 - 4.2 Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Kaarst - Umgestaltung Sportplatz Holzbüttgen, Bruchweg
Vorlage: IX/2927
- 5 Neubau Gesamtschule - Beschluss über das Raumprogramm für die Sporthalle
Vorlage: IX/2905
- 6 Bericht der Sportverwaltung
Vorlage: IX/2909
- 7 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 28 iVm. § 17 der Geschäftsordnung

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

Anwesenheitsliste

Anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Leo Erdtmann
Frau Helmi Groß
Herr Mathias John
Herr Bodo Korzeniewsky
Herr Ingo Kotzian
Herr Jürgen Orlich
Herr Dennis Oscheja
Herr Theodor Thißen

SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Reuter
Herr Göran Weißendorf

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Hans-Joachim Köbis
Frau Nina Lennhof
Frau Ute Wieland

FDP-Fraktion

Herr Matthias Pruss

UWG-Fraktion

Herr Daniel Fleck

FWG-Fraktion

Herr Heiko Mönch

AfD/Zentrumsfraktion

Herr Manfred Schmidt

fraktionslos

Herr Kocay Ekici

Verwaltung

Herr Sebastian Dr. Semmler
Herr Bernhard Moormann
Herr Michael Wilms

Vertreter Seniorenbeirat

Herr Heinrich Leßmann

Vertreter Stadtsportverband

Herr Axel Volker

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

Nicht anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Christoph Demuth
Herr Raimund Franzen
Frau Nadine Graber
Herr Axel Hebmüller
Frau Christa Horn
Herr Karl Prill
Herr Daniel Schröder

SPD-Fraktion

Herr Hans Dietmar Ibach
Herr Alfred Lempke

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Roland Fußbahn
Herr Christian Gaumitz
Frau Marianne Michael-Fränzel
Herr Einar Rasmussen
Herr Matthias Recklies
Frau Susanne Sauter
Herr Hubertus van Megen

FDP-Fraktion

Herr Walter Boestfleisch
Herr Niklas Cremer
Herr Christoph Witthaut

UWG-Fraktion

Frau Grazyna Heyer
Herr Lothar Heyer
Frau Angelika Kraft

FWG-Fraktion

Herr Stephan Becht
Herr Hermann Josef Rütten

AfD/Zentrumsfraktion

Herr Laurenz Peter

Fraktion Die Linke und Piratenpartei

Herr Ralf Ernst
Frau Sandra Pauen

Vertreter Stadtsportverband

Herr Michael Börgers
Herr Thomas Flesch
Herr Heinz-Günter Püllen

Niederschrift

AV Herr Ingo Kotzian eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Vertreter der Verwaltung, der Presse sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner, und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

I. Öffentlicher Teil

1 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung

AV Herr Kotzian nimmt Bezug auf die von der Verwaltung nachgereichte Sitzungsvorlage Nr. IX/2927 zum Thema „Umgestaltung Sportplatz Holzbüttgen“ und schlägt vor, diese Vorlage als **TOP 4.2** zu beraten. Der Vorschlag findet einvernehmliche Zustimmung.

Weitere Anträge auf Änderung und/oder Erweiterung der Tagesordnung liegen nicht vor.

2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 31 iVm. § 19 der Geschäftsordnung

Fragen der Einwohnerinnen/Einwohner liegen nicht vor.

3 Bericht der Verwaltung über nicht ausgeführte Beschlüsse

EBG Herr Dr. Semmler erläutert die Vorlage der Verwaltung.

AM Herr Reuter kritisiert, aus den Anlagen zur Verwaltungsvorlage, d.h. den Auszügen aus der Niederschrift vom 10.10.2018, seien die Abstimmungsergebnisse nicht ersichtlich.

EBG Herr Dr. Semmler erklärt, in der vollständigen Niederschrift der Sportausschusssitzung vom 10.10.2018 seien die Abstimmungsergebnisse enthalten. Die Ergebnisse würden nochmals gerne nachgereicht.

Anmerkungen der Verwaltung:

- Abstimmungsergebnis Sportausschuss vom 10.10.2018 zu TOP 4.1: Einstimmig (16 Stimmen dafür),
- Abstimmungsergebnis Sportausschuss vom 10.10.2018 zu TOP 4.2: Mehrheitsbeschluss (9 Stimmen dafür / 7 Stimmen dagegen).

4 Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Kaarst

4.1 Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Kaarst - Sachstandsbericht

EBG Herr Dr. Semmler erläutert die Vorlage der Verwaltung.

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

AM Herr John bemerkt, die Darstellungen und Kostenberechnungen der Verwaltung seien nochmals überprüfungswert. Die Turnhalle der Grundschule Vorst verfüge zum Beispiel nur über eine Sportfläche von 286 qm, mittel- bis langfristig erforderlich sei seiner Meinung nach aber eine Sporthalle mit 405 qm. In dem Konzept der Verwaltung vermisse er ferner die renovierungsbedürftige Tartanbahn auf der Sportanlage Kaarster See.

EBG Herr Dr. Semmler erklärt, die vorgelegte Aufstellung sei von der Verwaltung unter Berücksichtigung der anstehenden Projekte und der möglichen personellen Kapazitäten erarbeitet und mit dem Technischen Dezernat abgestimmt worden. Ergänzungen des Konzeptes seien durchaus möglich und erwünscht.

AM Frau Lennhof nimmt Bezug auf das Projekt „Renovierung Naturrasenplatz am Kaarster See“. Die Verwaltung habe seinerzeit im Sportausschuss berichtet, dass Gespräche mit dem Sportverein geführt werden sollten, über die Ergebnisse der Gespräche sei aber nichts bekannt geworden.

Herr Wilms antwortet, im Anschluss an die Sportausschusssitzung vom 04.09.2018 sei von Bereich 66 ein Pflegeplan für den Naturrasenplatz erstellt worden. Im November 2018 habe das Gespräch der Sportverwaltung mit der SG Kaarst stattgefunden. Der Verein habe einen Nutzungsplan vorgelegt, wie die Nutzung des Naturrasenplatzes in Zukunft geplant sei.

EBG Herr Dr. Semmler ergänzt, die Verwaltung lege Wert darauf, dass der Naturrasenplatz nach der vorgesehenen Ertüchtigung hinreichend und sachgerecht genutzt werde, damit sich auch die Pflegemaßnahmen lohnen. Anderenfalls könnten alsbald die gleichen Probleme mit dem Wurmbefall erneut auftreten. Der Pflegeplan für den Naturrasenplatz werde im Übrigen im BUNA beraten.

AM Herr Volker begrüßt das von der Verwaltung vorgelegte Konzept zur Umsetzung der Sportentwicklungsplanung. Die Mängel auf und an der Laufbahn der Sportanlage Kaarster See seien übrigens auch vom INSPO Brandenburg in deren Sportstättenkataster, der Anlage zur ISEP für die Stadt Kaarst, aufgelistet.

AM Herr Wessendorf nimmt Bezug auf das Projekt „Schaffung einer überdachten Sportstätte für Floorball in Holzbüttgen“ und regt an, diese Maßnahme hinsichtlich der Priorität zurückzustufen. Die SPD-Fraktion sehe bei dieser Maßnahme noch Gesprächs- und Beratungsbedarf.

AM Reuter ergänzt, aus der Anlage „Kostenberechnung“ zur Tischvorlage sei klar ersichtlich, dass der Kostenrahmen für die Maßnahme „Umgestaltung Sportplatz Holzbüttgen“ deutlich höher ausfallen werde. Die Kostenberechnung schließe mit einer Summe von 1,7 Mio. EUR, bei der Beschlussfassung am 10.10.2018 seien die Kosten auf lediglich 1,0 Mio. EUR geschätzt worden. Ein erheblicher Teil der Investitionskosten seien noch nicht finanziert. Folgerichtig sei das Projekt von Prioritätsstufe 1 auf Prioritätsstufe 3 zurückzustufen.

AM Herr Pruss fragt, warum die Kostenberechnung bezüglich der Umgestaltung des Sportplatzes Holzbüttgen nicht bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2019 vorgelegt worden sei.

EBG Herr Dr. Semmler antwortet, die Kostenberechnung für den Sportplatz Bruchweg trage zwar das Datum vom 26.11.2018, habe dann aber auch erst einmal auf Schlüssigkeit etc. geprüft werden müssen. Die Prioritätenliste diene im Übrigen

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

primär der Information des Sportausschusses und der anderen zuständigen Gremien. Die dargestellten Prioritäten und die Reihenfolge seien keineswegs verbindlich, sondern als variabel anzusehen. Die Projekte würden im Rahmen der sachlichen Erfordernisse, der haushaltswirtschaftlich vertretbaren Umstände sowie der personellen Kapazitäten weiter geplant und „Zug um Zug“ umgesetzt. Für das Jahr 2019 seien Finanzmittel für die Renovation des Naturrasenplatzes am Kaarster See fest eingeplant. Die Maßnahme soll auch im Kalenderjahr 2019 realisiert werden. Andere Maßnahmen, z.B. der Neubau einer Dreifachturnhalle am Risgeskirchweg und der Neubau einer Sporthalle in der Kaarster Stadtmitte, seien eingebunden in größere Projekte, vorliegend die Schulplanung in der Stadt Kaarst. Die Reihenfolge der Prioritäten könne sich, je nach Verlauf der Planungen, durchaus noch ändern.

AM Herr Ekici bemerkt, angesichts der nun vorliegenden Kostenberechnung für den Sportplatz Bruchweg befürchte er, dass die endgültigen Kosten für dieses Projekt noch höher ausfallen könnten. Die Verwaltung möge die Maßnahmen, die möglich seien, umsetzen, sich hierbei aber nicht übernehmen.

AM Reuter bemerkt, es sei schon erstaunlich, welche großen Projekte, auch in Sachen Sport, in der Stadt Kaarst geplant werden. Die SPD-Fraktion sei aber skeptisch, wie all diese Maßnahmen mit der dünnen Personaldecke der Verwaltung realisiert werden sollen.

EBG Herr Dr. Semmler entgegnet, die Verwaltung sei optimistisch, die erforderlichen Maßnahmen angemessen umsetzen zu können. Im Übrigen gehe es hier um den Tief- und nicht um Hochbau.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. AV Herr Kotzian schließt daher die Rednerliste. Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

4.2 Integrierte Sportentwicklungsplanung für die Stadt Kaarst - Umgestaltung Sportplatz Holzbüttgen, Bruchweg

AV Herr Kotzian bemerkt, das Projekt „Umgestaltung Sportplatz Holzbüttgen“ sei in der Sache schon unter TOP 4.1 vorgestellt und beraten worden.

Weitere Wortmeldungen zu TOP 4.2 liegen nicht vor. AV Herr Kotzian lässt daher über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Sportausschuss beschließt:

1. Der Sportausschuss nimmt die Entwurfsplanung zur Umgestaltung des Sportplatzes am Bruchweg gemäß **Anlagen 2 bis 4** zur Kenntnis.
2. Die Entwurfsplanung wird in die Fraktionen zur weiteren Beratung verwiesen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den betroffenen Nutzern (Sportvereine, Schulen) die erforderlichen Gespräche zu führen.

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:
	Stimmen dafür: 16
	Stimmen dagegen: 0
	Stimmenthaltungen: 1

5 **Neubau Gesamtschule - Beschluss über das Raumprogramm für die Sporthalle**

EBG Herr Dr. Semmler erläutert die Vorlage der Verwaltung.

AM Herr Wessendorf erklärt, die SPD-Fraktion begrüße das Raumprogramm. Eine weitere Sporthalle dieser Größe werde in der Stadt Kaarst benötigt.

AM Lennhof fragt, ob die Sportart „Skaterhockey“ in der neuen geplanten Sporthalle tatsächlich erforderlich sei. Bereits in der Stadtparkhalle seien Probleme mit dieser Sportart aufgetreten. Zudem sei die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen der Ansicht, dass ein idealer Hallenboden, der für alle Ballsportarten gleich gut geeignet sei, auf dem Markt nicht erhältlich sei.

Herr Wilms antwortet, bei dem jetzigen Stand der Planung wolle die Verwaltung noch keine bestimmten Sportarten ausschließen, sondern der Schule und den Vereinen ein umfangreiches Angebot an sportlichen Möglichkeiten anbieten. Falls sich im weiteren Planungsverfahren herausstellen sollte, dass einzelne Sportarten, z.B. Skaterhockey, unverhältnismäßig hohe Zusatz- und Folgekosten verursachen würden, könne hierauf im Rahmen der folgenden erforderlichen Entscheidungsprozesse reagiert werden.

EBG Herr Dr. Semmler ergänzt, am 30. Januar fände ein „Jour Fixe“ zum Thema „Neubau Dreifachturnhalle am Risgeskirchweg – Sporthallenboden und Nutzung der Sporthalle“ statt. Die Verwaltung werde in den zuständigen Gremien weiter berichten.

AM Korzeniewsky bemerkt, bei der Sportart „Skaterhockey“ sei das Thema Sporthallenboden weniger problematisch. Wesentlich bedeutsamer sei, dass für diesen Sport ein geeigneter und ausreichender Prallschutz installiert werde. Falls diese Sportart in der neuen geplanten Halle gewünscht werde, müsse auf die sportartspezifischen Aspekte geachtet werden.

AM Reuter erklärt, die Frage, ob die Sportart „Skaterhockey“ in der neuen Sporthalle möglich werden könne oder nicht, müsse nicht heute entschieden werden. Die SPD-Fraktion schlage aber vor, die **Nr. 3** des Beschlussvorschlages zu ändern und wie folgt zu formulieren:

„Die im Stadtgebiet Kaarst verbreiteten Ball-Sportarten sollen so weit wie möglich integriert werden.“

AM Korzeniewsky fragt, ob eigentlich mit dem Skater Hockey Club Crash Eagles über das Thema gesprochen worden sei.

Herr Wilms verneint die Frage, EBG Herr Dr. Semmler betont aber nochmals, dass von der Verwaltung eine größtmögliche Nutzung der geplanten Sporthalle gewünscht werde und verweist auf die immer wiederkehrende Anfrage nach mehr Hallenzeiten in der Stadtparkhalle.

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

AM Herr Wessendorf fragt, ob für einzelne Sportarten Sonderausstattungen erforderlich seien.

EBG Herr Dr. Semmler antwortet, die neue Sporthalle werde nach den Bedürfnissen der Schule und der Vereine geplant. Hierbei seien Bodenmarkierungen, Bodenhülsen und weitere erforderliche Vorrichtungen bereits eingeplant. Die Verwaltung könne den Wunsch der Sportvereine nach zusätzlichen Sporthallenkapazitäten durchaus nachvollziehen.

Weitere Wortmeldungen zu dem TOP liegen nicht vor. AV Herr Kotzian lässt daher über den Beschlussvorschlag der Verwaltung, in der Fassung des SPD-Vorschlages, abstimmen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Sportausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Das als **Anlage 1** beiliegende Raumprogramm zum Neubau einer Dreifachturnhalle für den Schul- und Vereinssport am Standort Risgeskirchweg wird beschlossen.
2. Das Raumprogramm ist in die Funktionale Leistungsbeschreibung zum Neubau der Städtischen Gesamtschule Kaarst-Büttgen am Standort Risgeskirchweg zu integrieren.
3. Die im Stadtgebiet Kaarst verbreiteten Ball-Sportarten sollen so weit wie möglich integriert werden.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	Einstimmig beschlossen
	Stimmen dafür:	17
	Stimmen dagegen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

6 Bericht der Sportverwaltung

AM Herr Reuter nimmt Bezug auf den Punkt „Sportausschuss Rhein-Kreis Neuss“. Herr Reuter bemerkt, die SPD-Fraktion empfinde es als sehr befremdlich, dass und wie der Rhein-Kreis Neuss mit und über das Sportforum Kaarst-Büttgen verhandele, ohne den Eigentümer, die Stadt Kaarst, an diesen Verhandlungen und Gesprächen zu beteiligen.

EBG Herr Dr. Semmler verzichtet auf eine Stellungnahme.

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

7 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 28 iVm. § 17 der Geschäftsordnung

Unterrichtungen der Verwaltung liegen nicht vor.

Niederschrift

Sitzung des Sportausschusses vom 29.01.2019

AM Frau Groß fragt, wie der Sachstand bezüglich der Reitwege-Problematik sei.

AV Herr Kotzian schlägt vor, das Thema in einer der nächsten Sitzungen aufzugreifen und einen sachkundigen Gast, zum Beispiel Herrn Axel Hebmüller, Vorsitzender der Reiterlichen Vereinigung im Rhein-Kreis, zu diesem Thema einzuladen.

Weitere Anfragen aus dem Ausschuss liegen nicht vor.

AV Herr Kotzian schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:01 Uhr und eröffnet den nichtöffentlichen Teil.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Der Ausschussvorsitzende

Der Schriftführer

Ingo Kotzian

Bernhard Moormann

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

Dr. Sebastian Semmler